

KIEKRIN

Amtliches Bekanntmachungsblatt und Bürgerzeitung
der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft

www.feldberger-seenlandschaft.de / Jahrgang 27 / Ausgabe 01/2020 / 24. Januar 2020



In der Ruhe liegt die Kraft

Foto: Patrick Reußow

In dieser Ausgabe:

Bürgerbrief • Bericht der Bürgermeisterin • Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft • Einladung zur Sitzung der Jagdgenossenschaft Lichtenberg-Wrechen • Krankheitsvertretung im Bauamt • Termin Wirtschaftsförderung vor Ort • Gesunder Frische-Kick in der AWO Schulküche • Ehrenamtler vorgestellt • Der Sportverein berichtet • No Comfort Bogenturnier • karnevalistisches Treiben • Warum „William Shakespeare“ Thüringen liebt • Kleinkunstabühne Feldberg • Winterferien-Programm & Termine im JURI • Kindersachenflohmarkt

LIEBE LESER

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr 2020!

Lassen Sie uns das neue Jahr, zu dem wir uns Frieden, Kraft und Gesundheit wünschen, beherzt angehen.



Constance von Buchwaldt
Bürgermeisterin

Werner Zimmermann
Gemeindevertretervorsteher

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Auszug aus den Informationen der Bürgermeisterin in der Gemeindevertretung am 12.12.2019

Fachbereich Bau, Umwelt & Bürgerdienste

Baugeschehen

- **Instandsetzung des Sowjetischen Ehrenmals im Kurpark**
Anfang Oktober wurde mit den Arbeiten zur Restaurierung des Ehrenmals im Kurpark begonnen. Abgeschlossen werden diese im Frühjahr 2020. Die Baumaßnahme wird zu 100 Prozent gefördert.
- **Umkleideräume der Feuerwehr Feldberg**
Die Arbeiten haben zwischenzeitlich begonnen. Hintergrund sind die momentan schlechten Bedingungen für die Jugendfeuerwehr hinsichtlich der Umkleidemöglichkeiten und der Unfallprävention.
- **Sanierung der Außentreppe im Bereich „Grundschule“**
Die Maßnahme hat sich bedauerlicherweise verzögert. Die Arbeiten sollen in den Sommerferien 2020 erfolgen.
- **Sonnenschutz der Schule Feldberg**
Da diesbezüglich Haushaltsreste im Jahr 2020 zur Verfügung stehen kann dieses Vorhaben weiter vorangetrieben werden.

- **Badeanstalt Feldberg**

Insgesamt zehn Lose wurden im Dezember abgenommen.

- **Löschwasserentnahmestellen in den Ortsteilen**

Die Entschlammung der Löschwasserteiche in den Ortsteilen Cantnitz und Dolgen wird durchgeführt. Parallel hierzu werden Zisternen in Laeven und Wrechen/Wendorf errichtet.

- **Beleuchtung der Bushaltestelle Carwitz, Ortsmitte**

Die Bauverwaltung hat eine Messung der Beleuchtungsstärke durch einen Fachbetrieb vornehmen lassen. Danach liegt diese sogar über den empfohlenen Beleuchtungsstärken. Es besteht demnach kein akuter Handlungsbedarf.

- **Containerstellplätze in Weitendorf und Wrechen**

Die Maßnahmen konnten im Oktober abgeschlossen werden.

- **Spielplatz in Weitendorf**

Der Bauantrag ist zwischenzeitlich gestellt worden. Eine Genehmigung wurde noch nicht erteilt.

- **Ausbau der Kreisstraße Neuhof-Carwitz**

Der Landkreis beabsichtigt die Sanierung der Kreisstraße Neuhof-Carwitz im Zeitraum 01.04. - 30.06.2020. Ein anderer Ausführungszeitraum (Herbst) wird als ungünstig angesehen, sollte es zu einem Wintereinbruch kommen. Die Arbeiten erfolgen unter Vollsperrung.

- **Alte Schmiede in Lichtenberg**

Am 16.10.2019 gab es einen Ortstermin mit der unteren Denkmalbehörde. Die Ausführung der Maßnahme wird intensiv mit der Genehmigungsbehörde abgestimmt.

- **Erschließung der Rosenberge West**

Am 20.11.2019 erfolgte die Abnahme der Erschließung im B-Plangebiet Nr. 5 Rosenberge West. Gegenwärtig werden die Grundstücke vermessen.

- **Ökonomie in Mechow**

Der Ortsrat Dolgen hat in seiner Sitzung am 26.11.2019 über das Thema beraten. Die Ökonomie wird entsprechend des Vorschlags des Landschaftsarchitekten Herrn Tänzer mit Kleinsträuchern bepflanzt.

- **Friedhofsmauer in Schlicht**

Die Reparatur der eingefallenen Mauer ist abgeschlossen.

- **Friedhof in Feldberg**

Am 16.10.2019 gab es einen Ortstermin mit der unteren Denkmalbehörde. Die Ausführung der Maßnahme wird intensiv mit der Genehmigungsbehörde abgestimmt.

- **Feldsteinmauer in Fürstenhagen**

Am 16.10.2019 gab es einen Ortstermin mit der unteren Denkmalbehörde. Die Ausführung der Maßnahme wird intensiv mit der Genehmigungsbehörde abgestimmt.

Umwelt

- **Baumpflege**

Im Gemeindegebiet stehen die beauftragten Pflegemaßnahmen kurz vor dem Abschluss. So wurden in den Ortsteilen Mechow, Schlicht und Weitendorf Arbeiten durchgeführt, auch die lang erwarteten Fräsarbeiten in Koldenhof wurden begonnen. Gleiches gilt für die Balsampappel im Kurpark. Die Einschränkungen im Kurpark sind somit teilweise aufgehoben. Alle genannten Maßnahmen dienen der Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit.

Bürgerdienste

- **Breitband-Ausbau**

Gegenwärtig ist der Fördermittelbescheid vom Bund bei dem Koordinator der Breitbandförderung des Landkreises noch nicht eingegangen. Erst nach Erhalt des Bescheids kann der Vertrag mit dem ausgewählten Telekommunikationsunternehmen abgeschlossen werden. Hinsichtlich des Ausbaus des Mobilfunks auf 4G wird von der Telekom eine Erweiterung in Dolgen und zwischen Lichtenberg und Neugarten geprüft. Durch Vodafone erfolgten noch keine konkreten Hinweise.

Ordnung, Sicherheit, Brandschutz

- **Parkscheinautomaten in Carwitz**

Die neuen Parkscheinautomaten wurden am 06.12.2019 aufgestellt.

• Brandschutzbedarfsplanung

Die Entwurfsfassung der Brandschutzbedarfsplanung für die Gemeinde Feldberger Seenlandschaft ist im November eingegangen. Eine Beschlussfassung erfolgt schlussendlich durch die Gemeindevertretung.

• Hundehaltung

Gegenwärtig muss das Ordnungsamt vermehrt Anzeigen bearbeiten, welche sich auf Beißvorfälle mit Hunden beziehen. Alle haben gemeinsam, dass die betroffenen Hundehalter ihren Pflichten nach der Hundehalterverordnung M-V nicht adäquat nachgekommen sind.

Finanzen

• Haushaltsplanung 2020

Gegenwärtig befindet sich der Haushalt in der ersten Lesung. Die zweite Lesung nebst Beschlussfassung ist im Januar 2020 vorgesehen.

Liegenschaften

• Vermarktung des Baugebiets Süd (Bereich Lidl/ehemalige Luzinklinik)

Die Flächen werden ab sofort ausschließlich über die Gemeinde vermarktet, bei Interesse an den Bauflächen kann man sich an den Bereich Liegenschaften wenden.

• Umsetzung der letzten Beschlussvorlagen aus der Gemeindevertretung

VO 0091/19 (Beschluss zum Neuabschluss der Vereinbarung mit dem Hans-Fallada-Gesellschaft e. V.)	Vertragsausfertigung ist bis zum Jahresende geplant
VO 0075/19 (Liegenschaftsangelegenheit - Neuverlegung eines Stromkabels zwischen Lichtenberg, Schönhof und Tornowhof und Trafostation)	Zustimmung mitgeteilt, Verträge wurden versendet, Zahlungseingang der einmaligen Entschädigung ist Bedingung für die Eintragung der Dienstbarkeit
VO 0092/19 (Liegenschaftsangelegenheit Ortsteil Tornowhof - Antrag zum Erwerb einer Teilfläche eines Grundstücks)	Zustimmung des Antrags mitgeteilt, derzeit Klärung offener Fragen wie die Höhe der Vermessungskosten, Erwerb nur wenn anliegendes Flurstück gepachtet werden kann
VO 0095/19 (Liegenschaftsangelegenheit Ortsteil Feldberg - Kaufantrag)	Ablehnung des Antrags aufgrund Eigennutzung mitgeteilt
VO 0096/19 (Liegenschaftsangelegenheit Ortsteil Feldberg - Kaufantrag)	Verkauf wurde durchgeführt, notarielle Beurkundung vorgenommen
VO 0097/19 (Liegenschaftsangelegenheit Ortsteil Feldberg - Antrag auf Umwandlung eines bestehenden Pachtvertrags)	Ablehnung des Antrags mitgeteilt, bestehender Vertrag bleibt bestehen
VO 0106/19 (Liegenschaftsangelegenheit OT Feldberg - Ankauf eines Grundstücks durch Gemeinde)	Annahme des Angebots mitgeteilt, Kaufvertrag wird vorbereitet
VO 0375/16-1 (Liegenschaftsangelegenheit - Ankauf eines Grundstücks durch Gemeinde)	Angebot der Gemeinde mitgeteilt, bis dato keine Rückmeldung
VO 112/19 (Liegenschaftsangelegenheit Ortsteil Carwitz - Herstellung eines neuen Haus-anschlusses und Verlegung von Niederspannungskabeln)	Zustimmung mitgeteilt, Verträge wurden versendet, Zahlungseingang der einmaligen Entschädigung ist Bedingung für die Eintragung der Dienstbarkeit
VO 0056/19-1 (Liegenschaftsangelegenheiten OT Feldberg - Kaufantrag)	Zustimmung des Antrags mitgeteilt, Kaufvertrag wird vorbereitet, die hierfür notwendigen Unterlagen werden zusammengestellt

Verwaltungsservice

• Sitzungskalender 2020

Der Kalender wurde allen Gremienmitgliedern zur Verfügung gestellt. Dieser wurde auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

• Sicherheit für die digitale Kommunikation

Im Allgemeinen wurden die Sicherheitsmaßnahmen für die digitale Kommunikation den gegenwärtigen Herausforderungen angepasst. Folge hiervon ist, dass Microsoft-Office-Dateien u. a. mit den Endungen „.docx“, „.xlsx“ und „.pptx“ nicht mehr per E-Mail empfangen werden können. Empfangbar sind grundsätzlich weiterhin PDF-oder Bilddateien (z. Bsp..jpeg).

• Digitalpakt Schule

Aufgrund des schleppenden Breitbandausbaus wurde die Umsetzung des Digitalpaktes für die Schule Feldberg auf das Jahr 2021 terminiert.

Veranstaltungen

- 14.03.2020 Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
- 21.04.2020 Entwicklungsworkshop für kommunale Gremien

Feldberg, 12.12.2019

Constance von Buchwaldt

Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft über die Festsetzung der Steuern und Abgaben für das Kalenderjahr 2020

Die Festsetzung der Steuern und Abgaben durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Steuer- und Abgabepflichtigen in der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft, die im Jahr 2020 die gleichen Steuern und Abgaben wie im Vorjahr zu entrichten haben (siehe § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz und § 15 Kommunalabgabengesetz Mecklenburg-Vorpommern).

Diese Festsetzung gilt für folgende Steuern und Abgaben:

- Grundsteuer A
- Grundsteuer B
- Grundsteuer nach Ersatzbemessung
- Zweitwohnungssteuer
- Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel/Obere Tollense“

Die Gemeinde setzt hiermit die genannten Steuern und Abgaben für das Kalenderjahr 2020 - vorbehaltlich eines individuellen schriftlichen Änderungsbescheides - wie im Vorjahr fest.

Die Steuern und Abgaben sind bis zur Bekanntgabe eines neuen Bescheides zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen unter Zugrundelegung der zuletzt ergangenen Bescheide zu entrichten. Die Grund- und Zweitwohnungssteuer sind mit den festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2020 fällig. Jahreszahler entrichten bitte den Gesamtbetrag zum 01. Juli 2020.

Die Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen des Wasser- und Bodenverbandes sind zum 01. Juli 2020 fällig.

Sollten sich Änderungen bei den Besteuerungs- bzw. Bemessungsgrundlagen ergeben, werden schriftliche Änderungsbescheide individuell zugestellt.

Zur Bemessung der Grundsteuer nach Ersatzbemessungsgrundlage (die sogenannte „sonstige Grundsteuer“) sind Eigentümer nach § 44 Abs. 3 Grundsteuergesetz verpflichtet zur Ermittlung der Höhe der Grundsteuer jährlich eine Grundsteueranmeldung abzugeben. Dies gilt vor allem dann, wenn sich nach der letzten Grundsteueranmeldung Änderungen am Grundstück ergeben haben. Änderungen können Modernisierungen, Um- oder Anbauten, Nutzungsänderungen, Veränderungen der Wohn- und Nutzfläche sowie die Schaffung von PKW-Stellplätzen sein.

Die entsprechenden Formulare sind zu den jeweiligen Sprechzeiten im Bereich Finanzen & Verwaltungsservice, Zimmer 01 erhältlich. Die Formblätter sind bis zum 15.02.2020 abzugeben. Sollten seit der letzten Grundsteueranmeldung keine Veränderungen erfolgt sein, kann dieser Umstand durch ein formloses Schreiben mitgeteilt werden. Die Grundsteuer ist dann unverändert wie im Jahr 2019 zu zahlen.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung der Festsetzung der Steuern und Abgaben treten für die Steuer- bzw. Abgabepflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wäre ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen. Liegt eine Einzugsermächtigung vor, werden die Steuern und Abgaben zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen abgebucht.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch bei der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft mit Sitz in der Prenzlauer Straße 2, 17258 Feldberger Seenlandschaft erhoben werden.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung. Die Einlegung des Widerspruchs entbindet demnach nicht von der fristgerechten Zahlungspflicht.

Für Rückfragen steht Ihnen der Bereich Finanzen & Verwaltungsservice (Frau Kunze/Herr Pakusa/Frau Zierke) gern zur Verfügung.

Feldberger Seenlandschaft, 09.01.2020

Constance von Buchwaldt

Bürgermeisterin

Neubenennung einer Straße in Feldberg, Baugebiet „Rosenberge West“ in „Rosenweg“

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 12. Dezember 2019 wurde der Absichtsbeschluss gefasst, die neu errichtete Erschließungsstraße im Baugebiet „Rosenberge West“ im Ortsteil Feldberg als „Rosenweg“ zu benennen. Absichtsbeschluss deshalb, weil es sich entsprechend der Richtlinie für die Benennung und Umbenennung von Straßen Wegen und Plätzen in der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft um ein mehrstufiges Verfahren handelt, in dem den Bürgern nochmals Gelegenheit gegeben werden soll, sich zu der beabsichtigten Neubenennung zu äußern.

Hintergrund der geplanten Umbenennung ist die Schaffung der Erschließungsstraße für das neue Baugebiet. Für die geschaffenen Parzellen werden ebenfalls Hausnummern zugeordnet. Allen Betroffenen wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich bis zum 14. Februar 2020 zu der beabsichtigten Benennung der Erschließungsstraße im Baugebiet „Rosenberge West“ in „Rosenweg“ zu äußern. Ihre Meinung können Sie schriftlich an die Gemeindeverwaltung, Prenzlauer Straße 2, 17258 Feldberger Seenlandschaft, senden oder mündlich zur Niederschrift während der üblichen Sprechzeiten abgeben.



i. V. Dr. Reiner Stöhring

Feldberg, 10. Januar 2020

Einladung zur Sitzung der Jagdgenossenschaft Lichtenberg-Wrechen

Hiermit lade ich alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Lichtenberg-Wrechen zur Mitgliederversammlung ein:

Datum: **28.02.2020**

Uhrzeit: **16:00 Uhr**

Ort: **Lichtenberg, Hauptstraße 21,
(bei André Frank)**

17258 Feldberger Seenlandschaft

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes für die Jagdjahre 2016 - 2019
3. Bericht der Kassenprüfer für die Jagdjahre 2016 - 2019
4. Diskussion und Beschlussfassung zum Bericht des Vorstandes
5. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für die Jagdjahre 2016 - 2019

6. Aufstellung der Kandidatenliste für die Wahl des neuen Vorstandes
7. Wahl des Vorstandes
8. Konstituierung und Vorstellung des neuen Vorstandes
9. Wahl eines Rechnungs- und Kassenprüfers
10. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
11. Sonstiges

Die Versammlung ist nicht öffentlich. Jagdgenossen sind die Eigentümer der Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören. Auf die Regelungen der Satzung der Jagdgenossenschaft zur Vertretung und Bevollmächtigung während der Versammlung wird hingewiesen. Danach kann sich ein Jagdgenosse (natürliche Person) durch eine andere natürliche Person, die Jagdgenosse, Ehegatte oder Verwandter 1. Grades oder in gerader Linie ist, vertreten lassen. Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch eine natürliche Person, die Jagdgenosse ist oder durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser Bevollmächtigte kann keine weitere Vollmacht übernehmen.

Ein Vertreter muss volljährig und mit schriftlicher Vollmacht, die nicht älter als 2 Jahre sein darf, versehen sein. Die von einem Jagdgenossen vertretene eigene Grundfläche zuzüglich der Grundfläche der von ihm vertretenen Jagdgenossen darf ein Drittel des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes nicht überschreiten.

Vertreter ohne gültige Vollmacht werden zur Sitzung nicht zugelassen. Es wird empfohlen, zur Klärung offener Fragen zum Jagdkataster aktuelle Grundbuchauszüge zur Versammlung mitzubringen.

Andre Frank

Vors. der Jagdgenossenschaft

DAS RATHAUS INFORMIERT

Krankheitsvertretung im Bauamt der Gemeindeverwaltung

Die Leiterin des Bauamtes und 2. Stellvertreterin der Bürgermeisterin, Frau Katrin Zemlin, wird krankheitsbedingt vom 10. Januar 2020 bis zum 15. April 2020 abwesend sein.

Für diese Zeit konnten wir Frau Nancy Stein als Krankheitsvertretung im Bauamt gewinnen. Frau Stein ist Diplom-Ingenieurin für Stadt- und Regionalplanung und hat 15 Jahre Erfahrung in einem Planungsbüro.

Sitzung des **Ortsrates Feldberg** und des **Bau- und Entwicklungsausschusses** am **06.02.2020** um **17:00 Uhr** im Haus des Gastes. Thema: Heimatstube

Constance von Buchwaldt

Bürgermeisterin

Information zu Vermessungsarbeiten durch das Land Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch das Landesamt für innere Verwaltung, Amt für Geoinformation, Vermessungs- und Katasterwesen

Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat mit verschiedenen öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren (ÖbVI) des Landes Mecklenburg-Vorpommern Verträge zur flächendeckenden Erhebung und Aktualisierung des im Liegenschaftskataster darzustellenden, nicht einmessungspflichtigen Gebäudeabstandes abgeschlossen. Hierzu zählen alle Gebäude, die vor dem 12. August 1992 errichtet bzw. durch Anbauten oder Umbau in ihrem Grundriss verändert wurden. Des Weiteren sollen Sachdaten wie die Dachform, die Anzahl der Geschosse unterhalb des Dachstuhls und die maximale Gebäudehöhe (Firsthöhe) für die Fortführung von 3D-Gebäudemodellen erfasst werden. Die Einmessung und Erfassung der Sachdaten ist für die Eigentümer der betreffenden Gebäude gebührenfrei. Es wird darum

gebeten, den ÖbVI und deren Mitarbeiter, die sich entsprechend ausweisen können, das Betreten von Grundstücken und baulichen Anlagen in Übereinstimmung mit § 25 GeoVermG M-V zu ermöglichen.

Die Vermessungsarbeiten werden vom 1.02.2020 - 30.10.2020 durchgeführt.

Folgende Gemarkungen sind betroffen:

Gemarkung Conow / Gemarkung Wittenhagen:

ÖbVI: Dipl.-Ing. (FH) André Borutta, Demminer Str. 65, 17034 Neubrandenburg

Gemarkung Dolgen:

ÖbVI: Dipl.-Ing. Norbert Boerner, Mühlenstraße 34, 17207 Röbel/Müritz

Gemarkung Cantnitz/ Gemarkung Lüttenhagen/ Gemarkung Weitendorf/ Gemarkung Laeven:

ÖbVI: Dipl.-Ing. (FH) Steffen Möbius, Heinrich-Heine-Straße 39, 17139 Malchin

Ihr Sachgebiet Liegenschaften

Termin 23. Januar 2020: Wirtschaftsförderung vor Ort

Die Wirtschaftsfördergesellschaft (WMSE) des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte bietet regelmäßig in verschiedenen Orten des Kreisgebietes Beratungstage an. Der nächste Termin findet am 23. Januar 2020 von 10:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft statt.



**WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
MECKLENBURGISCHE
SEENPLATTE**

Dieses Angebot richtet sich an Unternehmen, die Fragen zur Bestandssicherung, Erweiterung oder möglichen Förderprogrammen von Land, Bund und EU haben, oder sich ggf. mit dem Gedanken einer Unternehmensnachfolge beschäftigen. Die erfahrenen Mitarbeiter der WMSE stehen aber auch Existenzgründern zur Verfügung, die eine zündende Geschäftsidee haben und nicht wissen wohin mit den vielen Fragen zu Businessplan, Finanzierung, Förderung und Standortsuche. Gern berät die Wirtschaftsförderung auch zu den Themen Weiterbildung und Mitarbeitersuche.

Zur Vermeidung von Wartezeiten und bestmöglicher Vorbereitung wird unter Angabe des Beratungswunsches um Anmeldung gebeten.

Anmeldungen bitte bei Juliane Stein telefonisch unter 03991 634300 oder per E-Mail an juliane.stein@wirtschaft-seenplatte.de.

Unternehmenssprechtag vor Ort:

Datum: 23. Januar 2020 Zeit: 10:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Rathaus der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft, Prenzlauer Straße 2, 17258 Feldberg

Juliane Stein

Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte GmbH

Kiek Rin Termine 2020

Nr.	Red.-schluss	Erscheinung
02/2020	11.02.2020	28.02.2020
03/2020	10.03.2020	27.03.2020
04/2020	07.04.2020	24.04.2020
05/2020	12.05.2020	29.05.2020
06/2020	09.06.2020	26.06.2020
07/2020	07.07.2020	24.07.2020
08/2020	11.08.2020	28.08.2020
09/2020	08.09.2020	25.09.2020
10/2020	13.10.2020	30.10.2020
11/2020	10.11.2020	27.11.2020
12/2020	01.12.2020	18.12.2020

LOKALES

Gesunder Frische-Kick in der AWO Küche in Feldberg

Warm, schmackhaft, gesund und pünktlich zur Mittagszeit - das sind Kriterien, die die AWO Küche in Feldberg stets erfüllt. Nun verschreibt sich die Küche weitere Maßstäbe. Das Essen soll noch gesünder und noch nachhaltiger werden. Selbstverständlich bleibt der gute Geschmack erhalten. Frau Winkel - verantwortliche Mitarbeiterin in der AWO Küche zählt auf: die Verwendung von Panade wird reduziert, es gibt mehr vegetarische Gerichte, die Garzeit des Gemüses ist schonender, um es möglichst knackig zu behalten und es werden mehr Vollkornprodukte verwendet. Beim Nachtisch wird darauf geachtet, dass er zuckerreduzierter ist und es wird mehr auf Frischobst gesetzt.

Zusätzlich möchte die Küche den Verpackungsanteil reduzieren, in dem zum Beispiel verstärkt auf kleine Nachtischbehälter verzichtet wird. Frau Winkel betont, dass es an jedem Tag einen Salat gibt, der mit dem Nachtisch zu Auswahl steht.

Für Schulkinder ist ein warmes und gesundes Mittagessen ein wichtiger Baustein im Schulalltag. Wenn Körper und Geist im Einsatz sind, braucht der Organismus eine Pause, um Energiereserven aufzufüllen und in die zweite Tageshälfte kraftvoll starten zu können. Für die Kinder ist es ein Beitrag zu ihrem Wohlbefinden und ihrer Gesunderhaltung. Für Sie als Eltern ist es beruhigend zu wissen, dass sich Ihr Kind unmittelbar vor Ort an der Schule gut und gesund mittags stärken kann. An der Hans-Fallada-Schule in Feldberg ist die Versorgung durch die Küche der AWO MST vor Ort optimal gesichert.

Der Bonus für alle Eltern: das Essen wird trotz der zusätzlichen Verbesserungen sogar günstiger! Ab 1.01.2020 beträgt der Preis pro Essen 3,50 €. Anmeldungen sind über die Emailadresse kueche@awo-neustrelitz.de möglich. Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite www.awo-neustrelitz.de. Die AWO Küche freut sich über weitere Anmeldungen - und auch über Rückmeldungen. Für Anregungen haben die Mitarbeiter*innen um Frau Winkel stets ein offenes Ohr.

AWO MST gGmbH



Ehrenamtler vorgestellt

Heute Ernst Niemann - Vorsitzender des Anglervereins „Feldberger Seen“ e. V.

C.B.: Ernst, würdest Du dich bitte kurz vorstellen!

E.N.: Ich bin am 24.06.1955 geboren, verheiratet, habe zwei Söhne und mittlerweile fünf Enkelkinder. Beruflich bin ich als Buchhalter in der „Baukontor Lange GmbH Planung und Baubetreuung“ angestellt.

C.B.: Lebst Du seit deiner Geburt in der Feldberger Seenlandschaft?

E.N.: Nein, ich komme ursprünglich aus Crivitz im Westen Mecklenburgs, habe in Rostock Landtechnik studiert und bin mit meiner Frau seit 1980 in Feldberg heimisch. Hier haben wir von 1982 bis 1984 unser Haus gebaut und uns sesshaft gemacht. Damals habe ich Diagnoseschlosser an Landmaschinen in der BAK (Betriebsakademie) ausgebildet.

C.B.: Seit wann bist Du Angler und engagierst Dich im Anglerverein - wieviele Mitglieder gibt es bei Euch?

E.N.: Ich angle seit meinem fünften Lebensjahr, in diesem Jahr also seit sechzig Jahren. Mit sechs Jahren bin ich in den DAV (Deutscher Anglerverband) eingetreten, das war damals Angelvoraussetzung! Im „Feldberger Anglerverein“ e. V. bin ich seit dem Jahr 1998 aktiv, seit 2000 im Vorstand für Jugendarbeit tätig. Zur Zeit teilen sich 72 Vereinsmitglieder ihr Hobby in unserem Verein. Der Verein ist als Förderer des Angelsports, der Jugendarbeit und des Naturschutzes als gemeinnützig eingetragen.

C.B.: Welche Rolle besetzt Du derzeit im Verein und was bewegt Dich daran, dich so einzubringen?

E.N.: In den Vorstand habe ich mich damals wählen lassen, um die Jugendarbeit anzukurbeln, mich einzubringen und etwas im Nachwuchsbereich zu bewegen, ja das war der Hauptgrund. Vor mir gab es im Verein niemanden, der sich um den Nachwuchs gekümmert hat und die Entwicklung hat es dann so ergeben, dass ich im Jahr 2003 auch den Vorsitz übernommen habe.

C.B.: Welche Hobbys hast Du neben dem Angeln noch?

E.N.: Ganz klar die Familie, unsere Enkel halten uns auf Trab. Daneben sind Haus, Hof und Garten auch ein sehr zeitintensives Hobby. Wir sind auch viel in unseren Wäldern unterwegs, Pilze sammeln ist auch eine Leidenschaft von mir.

C.B.: Neben dem Angelsport engagiert sich Dein Verein auch im Naturschutz, vor allem für saubere Seen und das Drumherum. Welche Projekte habt Ihr für 2020 geplant?

E.N.: Im April machen wir jedes Jahr an den Ufern unserer Seen einen Frühjahrsputz. Da ist der ganze Verein auf den Beinen und es kommen leider jedes Jahr wieder erschreckende Müllberge zum Vorschein. Das jährliche Jugendcamp möchte ich auch erwähnen, hier bringen wir unserem Nachwuchs bei, bewusst mit unserer Natur umzugehen. Es gibt Vorträge über den Naturschutz, wir lehren den Jungs und Mädchen den Umgang im Freien und das Achten der Tier- und Pflanzenwelt. Wir als Angelsportler achten ja besonders auf unsere Seen.



C.B.: Wie ist die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft und den anderen Vereinen der Großgemeinde?

E.N.: Wir sind kein Mitglied im Angellandesverband, unsere finanziellen Mittel bleiben bei der Jugendarbeit im Verein, also auch in der Gemeinde. Bei Gemeindefesten treten wir regelmäßig mit unserer Castingsportgruppe auf, z.B. waren wir mehrfach auch beim Kreiswandertreffen dabei. Im Winter trainieren wir regelmäßig am Freitag in der Turnhalle.

C.B.: Wie kann man bei Euch mitmachen, wer ist der Ansprechpartner, was sind die Voraussetzungen?

E.N.: Voraussetzung ist, dass man Interesse am Angelsport hat und mindestens 6 Jahre alt ist. Ansprechpartner ist jedes Vereinsmitglied. Am einfachsten ist es aber, sich bei unserem Finanzverantwortlichem Bernhard Petruschat im Angelcenter Feldberg in der Fürstenberger Straße 26 zu melden.

C.B.: Du hättest einen Wunsch frei, aber nur 10 Sekunden zum Überlegen?

E.N.: Dass die alten Buchen an der Fähre auf der Hullerbuscher Seite stehen bleiben dürften! Und dass sich fünf junge Leute für den Vorstand der Zukunft finden lassen, damit wir auch die nächsten Jahre noch als gesunder Verein funktionieren können.

C.B.: Vielen Dank für das kurze Interview.

Carsten Becker

Wollt Ihr auch einmal einen Ehrenamtler hier kurz vorstellen, dann meldet Euch unter becker.arthur@gmx.de oder 0173/7071583 bei mir.

Eine schöne Schulzeit - Wer kann das schon sagen?

Kaum war ich 1968 aus der Schule und hatte in Feldberg meine Lehre als Elektriker begonnen, kam die Erinnerung zurück an diese Zeit.

Da war Herr Rosengarten, als ich fünf Jahre alt war. Ich habe ihn später einige Male auf dem Friedhof gesehen, er war Stadtarbeiter. Da war die Einschulung mit meiner ersten Klassenlehrerin Frau Seiffert, Mutter Schmiegel, die langjährige Hausmeisterin,

meine Mutter, die Chefin in der Schulküche und viele weitere Personen, an die ich mich gern oder nicht so gern erinnere.

Und da war das Altersheim in der Baracke neben der Schule. Einst gebaut als Gerichtsgebäude mit dazugehörigem Knast, bevor das neue Gerichtsgebäude auf dem Amtswerder entstand. Die Tür vom Knast ist jetzt eingebaut im Keller des Drostenhauses. Auf ihr steht ein wunderbares Gedicht.



Das ehemalige Altersheim neben unserer Schule

Aus dem Altersheim stammend, stand oft, als ich noch nicht eingeschult war, ein Opa am Eingang zum Gelände und gab mir jeden Morgen ein Malzbonbon. Draußen gab es einen sechseckigen Pavillon, in dem sich die „Älteren“ oft versammelten. In der Mitte war ein runder Tisch. Wie lange das Altersheim in der Baracke Bestand hatte, weiß ich heute auch nicht mehr. Später, als das Altersheim in die ehemalige Wasserheilanstalt umgezogen war, wurden ihre Zimmer zu Lehrerwohnungen umgebaut. Doch das Leben ging weiter. 1975 wurde ein neues Schulgebäude gebaut - die Hans - Fallada - Schule Feldberg. Sie war damals nach den neuesten Erkenntnissen erbaut. Bereits nach 25 Jahren wurde die Schule 1991 saniert.

1973 begann ich in Berlin ein Hochschulstudium, nachdem ich 1972 in den Karneval Klub eintrat. Dann habe ich noch zwei Jahre durchgehalten und bin freitags mit oder ohne Genehmigung abgehauen, um rechtzeitig zur Abendveranstaltung des FKK vor Ort zu sein. Aber mit der Verlegung von dem Fach Mathematik auf einen Sonnabendvormittag, war dies einfach nicht mehr möglich.



Das neue Schulgebäude, die Hans - Fallada - Schule in Feldberg

Mein Kollege im Elferrat des FKK, Albert P., erzählte mir später einmal folgende Geschichte:

Georg Thureau war noch Bürgermeister, als es Tradition wurde, nach der Schlüsselübergabe am 11.11. des Jahres, Schnitten, Schnaps und Bier in seinem Zimmer zu genießen. Sie waren alle schon fröhlich und etwas angetütert, da sagte Georg auf einmal: „Psst! Da hört einer mit.“ Und in die ungläubigen Gesichter des Elferrates blickend, öffnete er seine Schreibtischtür und zeigte uns eine Urne. In dieser war die Asche von Hans Fallada. Tom Crepon hatte sie mit seinem klapprigen Trabant vom ehemaligen, jetzt entweihten, Friedhof in Berlin nach Feldberg gebracht. Das Problem war nur, dass die Gedenkstätte auf dem Friedhof in Carwitz noch nicht fertig war. Also musste Fallada bis zur Fertigstellung noch im Schreibtisch warten. Nach einer Kunstpause und der entsprechenden Erklärung von Georg Thureau, hat der Elferrat natürlich schallend gelacht - Hans Fallada hatte sowieso alle Zeit der Welt!

Jürgen Becker

„Feldberg rutscht“

Am Silvesternachmittag veranstaltete die Kurverwaltung für Feldberger und Gäste ein kleines, aber feines Event im Kurpark. Das Wetter war für die Jahreszeit sehr angenehm und so kamen viele Schaulustige und erlebten eine tolle Zeit im Kurpark. Man traf viele Leute, die man schon lange nicht mehr gesehen hat und bei Glühwein, Bratwurst und Backwaren wurde geplauscht. An der Feuerschale konnte man sich nicht nur wärmen, sondern die Kinder backten hier auch fleißig Knüppelkuchen.



Ausgestattet mit Fackeln und Leuchtstäben ging es dann auf eine geführte Fackelwanderung. Frank Schütze erzählte hierbei einige lustige Anekdoten über Feldberg.

Mit einem Feuerwerk, welches aus Sicherheitsgründen an der Badeanstalt gezündet wurde, verabschiedeten wir das Jahr 2019.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei „Holler & Wendel“ für die musikalische Begleitung, bei der Bäckerei Scherff für die Bewirtung, bei Frank Schütze für die Wanderung und beim Bauhof für den Auf- und Abbau.

Wir freuen uns schon jetzt, wenn es auch in diesem Jahr wieder heißt „Feldberg rutscht“.

Brigitta Richter

Kurverwaltung Feldberger Seenlandschaft

Protokoll zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Neuhof/Laeven am 12. Dezember 2019

**um 18:00 Uhr im Stieglitzenkrug,
Schlichter Damm 10, 17258 FSL**

Die Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft erfolgte durch die Veröffentlichung im „Kiek Rin“ und im Internet mit folgender Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Kasse, Kassenprüfer für die Jahre 2018/19
4. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2018/19
5. Aufstellung der Kandidaten für die Wahl des Vorstandes
6. Wahl des Vorstandes
7. Konstituierung und Vorstellung des Vorstandes
8. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
9. Beschluss über die Art und Weise der Verpachtung des Jagdbezirkes Neuhof/Laeven II
10. Beschluss über die Höhe des Pachtzinses ab dem Jagdjahr 2021
11. Beschluss über die Verpachtung des Jagdbezirkes Neuhof/Laeven II
12. Sonstiges

An der Versammlung nahmen 7 Personen mit einer Fläche von 378,7582 ha teil, ab Tagesordnungspunkt 9 5 Personen mit einer Fläche von 348,7982 ha.

- Zu 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Wolff eröffnete die Versammlung der Jagdgenossenschaft und begrüßte die Jagdgenossen.

Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung wurde festgestellt, ebenfalls die Beschlussfähigkeit.

Es wurde vorgeschlagen, Herrn Dr. Stöhring die Versammlungsleitung zu übergeben.

Einstimmig beschlossen.

Herr Dr. Stöhring übernahm die Versammlungsleitung und verlas die Tagesordnung.

Der Tagesordnung wurde von allen anwesenden Jagdgenossen zugestimmt.

Zu 2. Bericht des Vorstandes

Den Rechenschaftsbericht des Vorstandes gab Herr Wolff in Vertretung des Jagdvorstehers Willi Schmidt.

Zu 3. Kassenbericht/Bericht der Kassenprüfer

Frau Schröder erläuterte die finanzielle Situation der Jagdgenossenschaft (Kassenbericht).

Der Kassenprüfungsbericht wurde durch Herrn Heinz Schmidt gegeben. Entlastung wurde vorgeschlagen.

Zu 4. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2018/19

Die Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes erfolgten einstimmig.

Zu 5. Aufstellung der Kandidaten für die Wahl des Vorstandes:

Wolff, Uwe

Berg, Dirk

Schröder, Anneliese

Reinke, Michael

Zu 6. Wahl des Vorstandes

Die aufgestellten Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Zu 7. Konstituierung und Vorstellung des Vorstandes

Der gewählte Vorstand trat zur Konstituierung zusammen und stellte sich vor.

Jagdvorsteher: Wolff, Uwe

Stellvertreter: Berg, Dirk

Kassenwart: Schröder, Anneliese

Schriftführer: Reinke, Michael

Zu 8. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages

Für eine einmalige Sonderzahlung wurde der Vorschlag von 8,00 €/ha unterbreitet.

Die einmalige Sonderzahlung von 8,00 €/ha wurde einstimmig beschlossen.

Zu 9. Beschluss über die Art und Weise der Verpachtung des Jagdbezirkes Neuhof/Laeven II

Es wird die freihändige Verpachtung des Jagdbezirkes Neuhof/Laeven II für 12 Jahre ab 1. April 2021 als gemeinschaftlicher Jagdbezirk einstimmig beschlossen.

Zu 10. Beschluss über die Höhe des Pachtzinses ab dem Jagdjahr 2021

Es wird die Anhebung des Pachtzinses auf 4,00 €/ha ab dem Jagdjahr 2021 einstimmig beschlossen.

Zu 11. Beschluss über die Verpachtung des Jagdbezirkes Neuhof/Laeven II ab den Jagdjahr 2021

An den Jagdvorsteher wurden 3 Anträge zur Verpachtung des Jagdbezirkes Neuhof/Laeven II gestellt. Der Beschluss wurde mit 5 Personen und 348,7982 ha gefasst.

Der Jagdbezirk Neuhof/Laeven II ist neu ab 2021 verpachtet.

Zu 12. Sonstiges

Wechsel von Raiffeisenbank zur Sparkasse. Einstimmig beschlossen.


Uwe Wolff
Vorsitzender JG

SPORT UND VEREINE

Volleyballturnier des Feldberger Sportverein 1990 e.V.

Schon seit mehreren Jahren organisiert die Sektion Volleyball zwischen Weihnachten und Neujahr ein Turnier. Auch in diesem Jahr waren 9 Teams der Einladung gefolgt und stritten um den Pokal für die beste Mannschaft. Das spielerische Niveau war dabei sehr ausgeglichen.



9 Teams nahmen am Turnier teil

Nach 16 Vorrundenspielen, die in zwei Gruppen stattfanden, standen die Teilnehmer für die Endrunde fest. Der SV Neustrelitz, der Feldberger SV, der Dorfklub Cantritz und die Kraftsportler des Feldberger SV spielten um die Plätze 1 bis 4. Die zwei Mannschaften aus Thomsdorf, das Team des DRK Neustrelitz und zwei weitere Mannschaften des hiesigen Vereins kämpften um die Plätze 5 bis 9. Nach einem spannenden Endrundenspiel konnte der Montagsmannschaft aus Feldberg der Siegerpokal überreicht werden.

Den 3. Platz holten sich die Volleyballfreunde aus Cantnitz. Die Sportsfreunde Manfred Hasenpusch und Dieter Krüger hatten stets den richtigen Überblick bei der Leitung des Turniers.



G. Lingnau

Der Sportverein berichtet von der Winterwanderung

Die Wandervögel unseres Sportvereins trafen sich am 7. Dezember zur **Winterwanderung**. Die Umrundung des Breiten Luzins stand auf dem Plan. Das ist schon eine Herausforderung, denn immerhin waren 14 km zu absolvieren. Trotzdem machten sich 34 Teilnehmer auf den Weg.

Um die richtige Grundlage zu schaffen, begann die Tour mit einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück im Deutschen Haus. Erster Stopp der Wanderung war am winterfest verpackten Wikingerschiff. Den sechs Berliner Gästen war es hier ein Bedürfnis, sich mit dem traditionellen Getränk der Wandertouren für die Einladung zu bedanken - Eierlikör. Weiter ging es am Ufer des Haussees entlang über den Steilaufstieg zum Hüttenberg, weiter zum Schlossberg und wieder hinauf zum Steilufer des Breiten Luzins. Dieser Teil der Feldberger Seenlandschaft war auch den meisten Feldbergern noch unbekannt, obwohl es geologisch so interessant ist. An einer exponierten Stelle erklärte der Geologe Klaus Granitzki die Entstehung des Breiten Luzins. Er bezeichnete diesen See als einen sogenannten Toteissee und widerlegte damit die langjährige Deutung als Zungenbeckensee.

Der Höhepunkt der Wanderung erwartete die Teilnehmer am Lichtenberger Badestrand. Hier hatte der Lichtenberger Sportverein ein wärmendes Feuer vorbereitet. Nach der Begrüßung durch den Ortsratsvorsitzenden Bodo Karberg waren alle zu einem Imbiss eingeladen. Andre Frank und Thomas Riedel servierten warme und kalte Speisen und Getränke: von der Bockwurst bis zu selbstgemachter Wurst, von geräuchertem

Damwildschinken und geräuchertem Speck, von „Wildschweinemarmelade“ bis zu selbstgemachtem Sauerkraut, vom Baikalgewässer bis zum Glühwein. Besonders das Angebot des Kreisjägersmeisters war für alle Teilnehmer ein Genuss. Ein großes Dankeschön an die Lichtenberger Sportfreunde.

Der zweite Teil der Wanderung am Tornowhofer Ufer entlang zurück nach Feldberg brachte einige Wanderer dann schon an ihre Grenzen. Aber spätestens auf dem Nikolausmarkt an der Kirche waren alle Mühen vergessen. Alle freuten sich auf die letzte Tour des Jahres - die traditionelle Silvesterwanderung.

Werner Zimmermann

Tradition feiert Jubiläum

Zum nunmehr 30. Mal hatte der Feldberger Sportverein zur traditionellen **Silvesterwanderung** eingeladen. Über 30 Sportfreunde trafen sich zum Start beim „Holländer“ in der Kastanienallee. Joop de Kruyf hatte zu einem Eierlikörempfang eingeladen. Dieses Getränk ist inzwischen Kult und damit auch ein Teil der Tradition.



Deftiger Empfang beim „Holländer“

Selbst die Bürgermeisterin ließ es sich nicht nehmen, die Wanderfreunde am letzten Tag des Jahres zu begrüßen. Sie dankte sich für die vielen Aktivitäten der Wandergruppe, denn sie sind es, die sich durch viele ehrenamtliche Arbeitseinsätze um den Erhalt und den Ausbau der touristischen Infrastruktur unserer Gemeinde bemüht haben.

Das große Interesse an dieser Silvesterwanderung war vielleicht der Thematik der Tour geschuldet. Der Vereinsvorsitzende hatte zu einer „Baustellentour“ durch Feldberg eingeladen. So konnte die neue Badeanstalt besichtigt werden. Hier wurde die Chronologie dieses Bauprojektes der Gemeinde erläutert und auch die Nutzungsmöglichkeiten dargestellt.



Wandergruppe an der Badeanstalt

Nächste Station war der Jugendclub auf dem Amtswerder. Guido Frankiw berichtete den Wanderern über zukünftige Perspektiven dieser Einrichtung.

Am Rathauskreisel informierte der Ortsratsvorsitzende Carsten Becker über den aktuellen Stand der geplanten Lückenbebauung: hier wird ein Integrationszentrum entstehen. Letzte Station war das neu erschlossene Baugebiet Rosenberge West. In kurzer Zeit werden hier 11 neue Wohnhäuser entstehen. Die dortigen Erschließungsarbeiten gestalteten sich durch den geologischen Untergrund äußerst kompliziert.

Diese „Baustellentour“ hat allen Teilnehmern deutlich gemacht, dass in unserer Gemeinde vieles geschaffen wurde und vieles auf den Weg gebracht ist. Von der politischen Willensbildung bis hin zur Ausführung von Bauprojekten ist es oft ein langer Weg.

Werner Zimmermann

No Comfort Bogenturnier in Neubrandenburg

Mit Pfeil und Bogen in der Natur unterwegs sein wird auch in unserer Region immer beliebter.

So luden, wie jedes Jahr, die traditionellen Bogenschützen der Tollense Schützenzunft von 1700 e.V. zum 3D Turnier am ersten Advent ein. Diesem Ruf folgten nicht nur die Feldberger Steve Ebisch und Markus Heins (Mitglieder der Sektion Bogenschießen des SV Feldberg) sondern auch 52 begeisterte Schützen und Schützinnen aus Mecklenburg Vorpommern und Brandenburg (darunter auch Landesmeister und deutsche Meister ihrer Klassen).

Die Wertung erfolgte nach einer normalen 3 Pfeilrunde sowie einer weiteren Hunterrunde (nur 1 Pfeil pro Ziel). Geschossen wurde auf einem sehr schön angelegten Parcours in Neubrandenburg mit 18 3D Zielen, wobei vom Fuchs bis zum Wisent alles vertreten war. In der Klasse der Lang- und Recurvebögen ohne Visierung belegte Steve Ebisch mit 373 Punkten den 16. Platz, Markus Heins folgte mit 306 Punkten auf dem 23. Platz. Zum Abschluss wurde noch am Lagerfeuer bei Glühwein, sowie selbstgebackenem Kuchen ein wenig gefachsimpelt.

Wer Interesse an unserem Sport hat, kann gerne zu unseren Trainingszeiten (Winterbetrieb: 19:30 Uhr Turnhalle Feldberg) vorbeischaun.

Markus Heins

Sektion Bogenschießen des SV Feldberg



Steve Ebisch und Markus Heins (Sektion Bogenschießen des SV Feldberg)

Dann rückt das Highlight der 5. Jahreszeit immer näher. Unser **Großer Rosenmontagsumzug** startet am Montag, dem 24.02.2020 um 14:00 Uhr am Weidendamm und wir ziehen mit allen Feierlustigen quer durch Feldberg. Im Anschluss legt der altbewährte **DJ Alex Stuth von Ostseewelle HIT-RADIO Mecklenburg-Vorpommern** am Weidendamm auf und wird der Menge richtig einheizen.



Ihr seid alle herzlich eingeladen, bei unserem großen Umzug mitzumachen oder an den Straßenrändern das bunte Treiben zu bestaunen. Lasst uns den Feldberger Karneval so feiern wie wir ihn kennen und den Rosenmontagsumzug so groß und bunt wie in den letzten Jahren gestalten.

Wir freuen uns auf Euch!
Schlaewitzberg Huneu

Euer FKK

Warum „William Shakespeare“ Thüringen liebt

William Shakespeare: Ich bin heute doch ein wenig verstimmt, muss durch die leere Stuhlreihen streunen. Sylvia, ein leeres Theater ist wie ein Keller ohne Mäuse. Warum machst Du im Februar immer Ferien?



Sylvia Bretschneider: Weil dann die Show den FKK-Kollegen gehört! Wir machen im Februar nur einmal Montagskino: „Offenes Geheimnis“ ein Film mit Penélope Cruz und Javier Bardem.

WS: Okay, aber dann lass uns wenigstens ein bisschen übers Theater quatschen. Vor knapp zweieinhalb Jahren sind wir hier eingezogen...

SB: ... und hatten schon 85 Vorstellungen! Profi- und Amateur /-theater, Konzerte und Lesungen und meistens ein volles Haus.

WS: Wie viele Leute waren denn schon hier?

SB: Gut 3700.

WS: Lauter Feldberger?

SB: Wir sind eine große Gemeinde. Rund die Hälfte der Zuschauer kommt aus unseren Orten. So soll es sein. Wir sind ja ein Theater für hier. Andere Besucher kommen aus Nachbargemeinden, viele aus Brandenburg, auch aus Neustrelitz, Neubrandenburg, Woldegk und Berlin und in der Saison natürlich Urlauber von überall her.

WS: Und was kam bei den Zuschauern besonders gut an?

SB: Schwer zu sagen, Dein Freund „Reineke“ - unser Dauerbrenner - ist halt was Besonderes. Damit hat das Theater angefangen, aber „Bezahlt wird nicht!“ kam bei unseren Zuschauern auch super an, die „Lysistrate“ als erstes Stück der „Bühnenlichter“ war immer rappellvoll und den „Teufel“ haben wir sogar 21 Mal gespielt! So richtig gefloppt hat nichts!

WS: Dann kannst Du von Deinem Theater leben?

SB(lacht): Gib's zu, Du machst Dir Sorgen um Dein Katzenfutter! Weißt Du, ich lebe, wie die meisten Theaterleute auf der Welt nicht vom Theater, sondern für's Theater und das ist auch gut so. Ich denke, Dein berühmter Namenspatron wusste auch genau, was das heißt, aber jetzt entspann Dich bitte, Dein Katzenfutter ist sicher und Weihnachten gibt's auch wieder Gans.

WS: Da bin ich ja beruhigt! Ein Feldberger nannte dich unlängst „Freudespenderin“. Was für Freuden bringst du denn, wenn dieser trostlose Februar vorbei ist?

VERANSTALTUNGEN UND TERMINE



Das karnevalistische Treiben erreicht seinen Höhepunkt

Liebes närrisches Volk,

die ersten Abendveranstaltungen liegen hinter uns und es steht uns noch so viel während unserer Regenschaft bevor.

Der nächste Termin ist der **Seniorenkarneval**. Am Sonntag, dem 02.02.2020 wollen wir um 14:00 Uhr eine „Reise in die goldenen Zwanziger“ starten. Dargeboten wird wie immer ein komplettes Abendprogramm und zusätzlich stehen unsere Jüngsten wieder mit auf der Bühne. Der Einlass ist ab 11:00 Uhr im Stieglitzkrug und Karten gibt es an der Tageskasse für 15 € das Stück.

Kurz darauf folgt am 16.02.2020 unser großer **Kinderfasching** mit Konfetti, Clown und Süßigkeiten. Dazu sind alle Kinder herzlich eingeladen und natürlich auch alle Muttis, Papis, Omis und Opis als Begleitung.



SB: Na, das mache ich ja nicht allein. „Die Bühnenlichter“ haben ihren nächsten großen Auftritt. Molières „Der eingebildete Kranke“ - eine echte Herausforderung. Über ein Jahr lang haben wir intensivst geprobt. Ein schwieriges Stück, ein großes Stück. Mit Pause und allem Drum und Dran. Premiere ist mal wieder am Frauentag. Sonntag, 8. März, 19:30 Uhr.

WS: Dann erhol Dich jetzt erst mal gut bei Eurem Fastenurlaub an der Ostsee. Fasten - also da müsste mir ja eine Kralle fehlen! Bring mich bitte vorher zu Deinen Eltern. Hmm- Schlemmerurlaub in Thüringen! Ich bin dann mal weg ...

Euer Theaterkater „William Shakespeare“

Heilig Abend Ein Verhör von Daniel Kehlmann
Freitag, 31.01.2020 um 19:30 Uhr

Offenes Geheimnis - Montagskino im LuzinTheater
Montag, 24.02.2020 um 19:30 Uhr
Eintritt 5 €/ erm. 3,50 €

LuzinTheater, Zansenweg 4, Wittenhagen
Eintritt bei Austritt, Reservierungen unter 0162 9166038

Winterferien-Programm & Termine im JURI

Für die Winterferien haben wir einiges vorbereitet:

Montag 10.02. bis Mittwoch 12.02. von 15:00 - 18:00 Uhr

Offener Jugendclub - für Kinder & Jugendliche
Stefanie Keller hat alles im Gepäck für Faschingsmasken und Collagen basteln. Es kann aber auch einfach Kicker, Tischtennis und Co. gespielt werden oder ihr sitzt einfach nur zusammen.
kostenlos & ohne Anmeldung

Donnerstag 13.02. um 15:00 Uhr

Kinderkino „Arlo & Spot“

Dauer: 90 Minuten, FSK 6

Eintritt: 3,00 € (egal ob Kind oder Erwachsene)

Freitag 14.02. um 19:00 Uhr

Ohrenschmaus für Erwachsene

Ohrenschmaus für Erwachsene
Amouröse Märchen und Geschichten am Valentinstag

Von Liebe und Leidenschaft
& Liebe die Leiden schafft

Amourös und frivol wird es am 14. Februar 2020 im Juni, wenn Stefanie Keller von Liebe und Leidenschaft erzählt. Es wartet ein heiterer Abend für die Zuhörer mit Märchen und Geschichten aus aller Welt um das Thema das schon seit jeher die Menschen bewegt hat, „DIE LIEBE“ mit allem was dazugehört.

Ein Märchenabend nur für Erwachsene!

Eintritt pro Person
7,00 €

**Freitag
14.2.20
ab 19:00 Uhr**

Feldberger Jugendverein e.V.
Aintsplatz 46
17258 Feldberger Seenlandschaft

JURI ★

Montag 17.02. bis Mittwoch 19.02. von 15:00 - 18:00 Uhr

Offener Jugendclub - für Kinder & Jugendliche

Stefanie Keller hat alles im Gepäck zum Faschingsmasken und Collagen basteln. Es kann aber auch einfach Kicker, Tischtennis und Co. gespielt werden oder ihr sitzt einfach nur zusammen.

kostenlos & ohne Anmeldung

Donnerstag 20.02. um 15:00 Uhr

Kinderkino „Die kleine Hexe“

Dauer: 90 Minuten, FSK 0

Eintritt: 3,00 € (egal ob Kind oder Erwachsene)

An allen Tagen ist es natürlich wie immer möglich, Getränke und Eis zu kaufen. Ganz sicher gibt es wie immer auch kleine Knabberei kostenlos für die Kinder & Jugendlichen. Wir freuen uns auf ganz viele neue und alte Gesichter und eine schöne gemeinsame Ferienzeit.

Für alle Interessenten unserer **Klangmeditation** hier die nächsten Termine: 24.02. (Mo) und 23.02. (Mo)

und **ganz NEU:**

Für alle Erwachsenen & Jugendlichen haben wir den JURI am 29.02. (Sa.) und 28.03. (Sa.) ab 20:00 Uhr bis open End geöffnet.

Maria Schöne

Feldberger Jugendverein e. V.

Offener Workshop zum Qualitätsversprechen

„Meine Feldberger Seenlandschaft“

am 4.02.2020 um 17.00 Uhr

Mit der Erstellung des Leitbildes für unsere Region wurde auch **gemeinsam beschlossen, für unsere Region ein Qualitätsversprechen zu entwickeln und umzusetzen.**

Wir denken, es ist an der Zeit, dieses Qualitätsversprechen gemeinsam in Angriff zu nehmen. Wir laden Sie ganz herzlich ein, gemeinsam die Basis für unsere Marke zu entwickeln, um uns zur Saison 2020 unter der Qualitätsmarke „Meine Feldberger Seenlandschaft“ regional zu präsentieren. Möchten Sie mehr dazu erfahren, sich zum Workshop anmelden? Ihre Anfrage/Anmeldung richten Sie bitte an kurverwaltung@feldberg.de oder Tel. 039831 27026. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung und einen konstruktiven Austausch.

H. Matthews

Kurverwaltung und Touristinformation

Kleinkunstabühne Feldberg

Nach dem tollen Start zum Neujahrskonzert und ausverkauftem Haus mit dem Trio Scho möchten wir uns vielmals für die wunderbare Resonanz bedanken. Wir wünschen allen ein kulturvolles Jahr und vor allem Gesundheit!

Weiter geht es in der Kleinkunstabühne Feldberg am 24. Januar mit der französischen Sängerin und ARTE-Moderatorin **Caroline du Bled und Scorbüt**. „Chansons über Liebe & Seenot“ heißt das Programm und nimmt uns mit auf eine erotische, surreale Reise über das Meer und Begegnungen mit von Rio Reiser, Jaques Brel, Jim Morrison, Charles Aznavour und Element of Crime.

Am 22. Februar sind **Wortfront mit Sandra Kreisler** (Tochter von Kabarettist Georg Kreisler) und der mehrfach ausgezeichnete Musikkabarettist **Roger Stein** auf der Kleinkunstabühne zu Gast. Die Lieder von Wortfront sind immer witzig, treffend und zugleich tief sinnig und hintergründig.



Caroline du Bled und SCORBÜT



Wortfront mit Sandra Kreisler und Roger Stein

Im März, am 14.03. wird ein ganz besonderer Künstler die Bühne in Feldberg betreten. Die Musik von **Daniel Kahn** wird international für seine Mischung aus Klezmer, Punk, Folk und Lyrik gefeiert. Im aktuellen Programm nähert er sich dem sowjetischen Gitarrenbarden Bulat Okudzhava in neuen eigenen Nachdichtungen auf Englisch (mit einem Hauch von Russisch und Jiddisch). Daniel Kahn wird begleitet vom virtuosen Moskauer Vanya Zhuk auf der Russischen 7-Saitigen Gitarre.



Daniel Kahn und Vanya Zhuk

„... einsinnig, schwarzhumorig, frech“, das ist das Programm der Klavierkabarettistin **Caroline Bungeroth**. „Mit Wortwitz und Berliner Schnauze besingt sie die Alltäglichkeit des Absurden, den Geist der Großstadt und das Lebensgefühl ihrer „Generation Zwickmühle“: Endlich erwachsen werden, aber bloß nicht vierzig. Eintauchen in den Fluss des Hier und Jetzt, aber auch die Miete zahlen können. Also Karriere machen, aber um Gottes Willen nicht auf Kosten der Kinder. Und wo bitteschön gibt's eigentlich den richtigen Mann dafür? Das alles bedarf ausführlicher Analyse!“. Am 04. April beehrt die Kabarettistin die Feldberger Kleinkunstbühne.



Klavierkabarettistin Caroline Bungeroth

Termine:

Freitag, 24. Januar: Scorbüt

Samstag, 22. Februar: Wortfront Sandra Kreisler & Roger Stein

Samstag, 14. März: Daniel Kahn & Vanya Zhuk

Samstag, 04. April: Klavierkabarett mit Caroline Bungeroth

Kleinkunstbühne Feldberg

Bergstraße 5, 17258 Feldberger Seenlandschaft

Karten unter: 039831 583999 oder www.kultur-konsulat.de

Gerd Epmeyer

Kultur Konsulat

Der Kindersachenflohmarkt ...

... geht in eine neue Runde



am Samstag, 29.02.2020 von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr im Haus des Gastes Feldberg, Strelitzer Straße 42

Wer daran als Verkäufer/in teilnehmen möchte oder sonstige Fragen hat, meldet sich bitte bei Diana Nichtern. Telefon und WhatsApp unter: 0160 532 89 24 oder per E-Mail an info@diana-nichtern.de.

Diana Nichtern

Kinder für das Ostermusical gesucht

Alle Kinder von 6 bis 12 Jahren, die gerne singen, sind herzlich eingeladen, beim **Ostermusical** der evangelischen Kirchengemeinde Wanzka mitzuwirken. Gepröbt wird seit 18.01. wöchentlich samstags von 09:00 - 11:00 Uhr (außer in den Winterferien) im Feldberger Gemeinderaum, Prenzlauer Str. 18. Interessierte Kinder können auch am 25.01. gerne noch mit einsteigen. Die Geschichte geht unter die Haut: Die Freunde von Jesus sind am Boden zerstört: Ihr bester Freund Jesus ist getötet worden. Und das, obwohl sie sich sicher gewesen waren, dass er der Retter der Welt war, den die alten Bücher angekündigt hatten. Doch mitten in ihrer Trauer geschieht etwas Unerwartetes, das sie froh macht und ihr Leben für immer verändert ... Damit möglichst Viele diese spannende Geschichte miterleben können, wird das Musical gleich zweimal aufgeführt: am Sonntag, den 22.03.2020, um 10:45 Uhr in der Fürstenhagener Kirche und am Samstag, den 28.03.2020, um 15:00 Uhr in der Peckateler Kirche. Die Teilnahme ist kostenlos, Kirchenmitglied-

schaft ist nicht erforderlich. Anmeldungen nimmt Kirchenmusikerin Rhea Böhme entgegen, die auch gerne Fragen beantwortet, unter Tel.: 0179 4160618.

Rhea Böhme

Kirchenmusikerin der Ev -Luth. Kirchengemeinde Wanzka

Veranstaltungen 24.01.2020 - 27.02.2020

Einzelne Termine

<u>Fr., 24.01.</u> 20:00	„ Scorbüt “ Chansons von Liebe und Seenot www.kultur-konsulat.de 0039831 583999	Feldberg Kleinkunstbühne Bergstraße 5
<u>Mo., 27.01.</u> 19:30	Montagskino „Edie-für Träume ist es nie zu spät“	Wittenhagen LuzinTheater
<u>Fr., 31.01.</u> 19:30	„ Heilig Abend “ - ein Verhör Luis Quintana u. Sylvia Bretschneider spielen unter der Regie von Alejandro Quintana	Wittenhagen LuzinTheater
<u>Sa., 01.02.</u> 10:00 - 18:00	Fotokurs - Grundlagen der digitalen Fotografie koeller@fotodesign-koeller.de	Feldberg C.-L. Köller
<u>So., 02.02.</u> 14:00	Seniorenfasching: „Charleston, Varieté und Mafia- Karneval in den Goldenen 20ern!“	Feldberg Stieglitzenkrug
<u>Fr., 07.02.</u> 19:00	ThomsdorfKino „Der Glanz der Unsichtbaren“	Thomsdorf Kunsthandwerkerhof
<u>So., 09.02.</u> 10:00	Brunch - hausgemachte Leckereien für jedermann Anmeldung unter 039831 528964	Feldberg De Kaffemoehl
<u>Mo., 10.02.</u> - <u>Mi., 12.02.</u>	Offener Jugendclub für Kinder und Erwachsene	Feldberg JURI
<u>Do., 13.02.</u> 15:00	Kinderkino „Arlo & Spot“	Feldberg JURI
<u>Fr., 14.02.</u> 19:00	Ohrenschmaus für Erwachsene Amouröse Märchen und Geschichten am Valentinstag	Feldberg JURI
<u>Sa., 15.02.</u> 15:00	Märchenwanderung Anmeldung: 0152 54136830	Carwitz Fallada-Haus
<u>Sa., 15.02.</u> 19:30	Mitmach-Tanzabend - singen, tanzen, hören	Wittenhagen Wildschwein
<u>So., 16.02.</u> 14:00	Kinderfasching: „Charleston, Varieté und Mafia - Karneval in den Goldenen 20ern!“	Feldberg Stieglitzenkrug
<u>So., 16.02.</u> 15:00	Fadenspiele, Handarbeit, gemütliche Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen	Mechow Hof Landliebe
<u>Mo., 17.02.</u> - <u>Mi., 19.02.</u>	Offener Jugendclub für Kinder und Jugendliche	Feldberg JURI
<u>Do., 20.02.</u> 15:00	Kinderkino „Die Kleine Hexe“	Feldberg JURI
<u>Sa., 22.02.</u> 20:00	„ Sandra Kreisler & Roger Stein “ - Glück, 039831 583999 www.kultur-konsulat.de	Feldberg Kleinkunstbühne Bergstraße 5
<u>Mo., 24.02.</u> 19:30	Montagskino im LuzinTheater „Offenes Geheimnis“	Wittenhagen LuzinTheater

Regelmäßige Veranstaltungen

<u>montags</u> 18:30	ZUMBA-Gold Einfache Form des Zumba	Feldberg Turnhalle
<u>dienstags</u> 16:00	„ Gesundheitsvortrag “ zu verschied. Themen	Feldberg Klinik am Haussee

donnerstags

- 09:00 - 12:00 **Geführte Pilzwanderungen** Feldberg
Pilzberater Udo Hopp Umgebung
Anmeldung: 039831 20070
- 19:30 **Zumba-Fitness** Feldberg
Tanz-Fitness zu lateinamerik. Turnhalle
Musik

samstags

- 09:00 - 12:00 **Geführte Pilzwanderungen** Feldberg
Pilzberater Udo Hopp Umgebung
Anmeldung: 039831 20070
- 10:00 **Kremserfahrt um die Seen** Feldberg
mit der Pferdetouristik Püttmer Sonnenhotel
(Anmeldung 039831 20549)

sonntags

- 14:30 **Kaffeemusik** - bei Kaffee und Feldberg,
Kuchen kann sich die Musik Klinik am Haus-
noch viel besser entfalten. see - Cafeteria
- 19:00 **SALSA - RUEDA, SWING -** Wittenhagen,
offener Tanzkurs „Zum Wild-
schwein“
- 15:00 **Fadenspiele, jeden ersten** Hof Landliebe,
Sonntag im Monat, Handarbeit, Mechow
gemütliche Atmosphäre bei
Kaffee u. Kuchen

täglich

Feldberg, ab Haus des Gastes, Verleih in der Touristinformation
„**Audioguide**“
Historische Wanderung rund um die Feldberger Seen, 23 Stati-
onen mit interessanten Informationen zu Landschaft, Land und
Leuten.

Feldberg, **Bibliothek im Haus des Gastes**

Dienstag und Donnerstag von 13:30 Uhr - 18:00 Uhr,
Mittwoch und Freitag von 9:00 Uhr - 14:00 Uhr

Feldberg, Pilzberatungsstelle Fürstenberger Str. 8

Geführte Pilzwanderungen
(nur nach Absprache unter 039831 20070)

Feldberg, Sonnenhotel am See

Schwimmbad und Sauna für jedermann

Schwimmbad von 07.00 bis 22.00 Uhr
Sauna von 14.00 bis 22.00 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung

Seeadlerbeobachtung und Seeadler-Fototour
mit dem Ranger Fred Bollmann, Tel.: 0171 7920594

Intuitives Bogenschießen, Nordic Walking

André Klinger, Tel.: 0176 3445 6367, www.alternativen.de

Geführte Segway-Touren

Tel.: 0175 688 4758, www.MeckSeg.de

„**naturnah wandern**“ - geführte Wanderungen

Anmeldung unter 0151 56019080

Pilzwanderungen und -Vorträge mit Udo Hopp

Tel.: 039831 20070

Geführte Wanderungen mit Naturtraumreisen nach Verein-

barung (Auch Tageswanderungen mit Programm)
Anmeldung: 039831 229659

Ausstellungen

vom 16.12.2019 - 28.02.2020

Fotoausstellung: „Unter unseren Füßen“

Makrofotografien aus der Feldberger Seenlandschaft
Haus des Gastes, Strelitzer Straße 42, Feldberg

ganzjährig

Carwitz, Hans-Fallada Museum

„**Hans Fallada**“ Ausstellung zum Leben und Werk des Er-
zählers

Feldberg, Klinik am Haussee, „kleine Galerie“

wechselnde Ausstellungen**Forum Figura Lichtenberg**

Plastik, Grafik, Malerei

tägl. nach Absprache: 039831 20696

Galerie LandArt Funkenhagen, Funkenhagen 16,

aktuelle Arbeiten des Malers u. Grafikers

Volkmar Förster

nach tel. Absprache: 039889 569882

ganzjährig (nach Absprache)

Lüttenhagen, Waldmuseum Lütt Holthus

„Die Wald- und Forstgeschichte Mecklenburgs“

kleines Walderlebniszentrum zum Anfassen, Riechen und
Hören, Interessantes zur heimischen Flora und Fauna

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter:

www.feldberger-seenlandschaft.de/kulturelles/veranstaltungen

Gottesdienste**Gottesdienste/Veranstaltungen**

24.01.20 - 28.02.20

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Wanzka Seelsorgebereich
Feldberg und Grünow-Triepkendorf**Samstag, 25. Januar

15:00 Triepkendorf, Pfarrhaus
16:45 Feldberg, Gemeinderaum

Samstag, 1. Februar

15:00 Wittenhagen, Gottesdienst mit Abendmahl
16:45 Carpin, Kapelle, Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 9. Februar

09:00 Feldberg, Gemeinderaum
10:45 Mechow, Kirche

Samstag, 15. Februar

15:00 Triepkendorf, Pfarrhaus
16:45 Feldberg, Gemeinderaum

Sonntag, 23. Februar

09:00 Grünow, Pfarrhaus
10:45 Feldberg, Gemeinderaum

Donnerstag, 27. Februar

19:00 Feldberg, Gemeinderaum, Passionsandacht

Samstag, 29. Februar

16:45 Feldberg, Gemeinderaum,
Gottesdienst mit Beichte

Katholische Kirche Heilig Kreuz FeldbergJeden 1. + 3. + 5. Samstag im Monat

18:00 hl. Messe

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat

09:00 Wortgottesdienst

Jeden Mittwoch

18:00 hl. Messe

Jeden 2. Mittwoch im Monat

14:00 hl. Messe, danach Seniorennachmittag

Neuapostolische Kirche

Gottesdienstzeiten für die Gemeinde Lychen/Feldberg entneh-
men Sie bitte dem Schaukasten vor der Kirche oder im Internet
unter: <http://bezirk-neubrandenburg.nak-nordost.de/termine>

BÜRGERSERVICE**Notdienste**Feuerwehr

Feuerwehrhaus Feldberg NOTRUF 112

Polizei

Polizeistation Feldberg NOTRUF 110

Feldberg, Strelitzer Str. 42 Tel. 039831 20262
Di., 10:00 - 11:00 Uhr; Do., 15:00 - 16:00 Uhr

Neustrelitz, Töpferberg 7 Tel. 03981 2580

Rettungsdienst**Rettungswache Feldberg**

Feldberg, Luzinweg 10 NOTRUF 112

Rettungsleitstelle Tel. 0395 57087800

Medizinische Dienste

Apotheke

Luzin Apotheke

Feldberg, Fürstenberger Str. 1 Tel. 039831 20204

Delphin Apotheke

Feldberg, Alter Landweg 7 Tel. 039831 273183

Ärzte (Allgemeinmedizin)

Dipl. Med. Jens Köplin - Fritsche

Feldberg, Strelitzer Str. 38 Tel. 039831 52853

Dr. med. Edelgard Rütz

Feldberg, Gerstgrund 30 Tel. 039831 20594

Dr. med. Birgit Willers

Feldberg, Neue Str. 5 Tel. 039831 21621

Tierärzte

Tierarztpraxis Alexandra Putzke

Neuhof, Carwitzer Chaussee 19 a Tel. 0151 23345573

Zahnärzte

Dr. dent. Katrin Dengler

Feldberg, Fürstenberger Straße 1 Tel. 039831 20242

Zahnärztin Julia Pohl

Feldberg, Strelitzer Straße 38 Tel. 039831 20241

Zahnärztin Catharina Eschner

Feldberg, Kastanienallee 4 Tel. 039831 271308

Öffentliche Dienste/Behörden/Einrichtungen

Abwasser/Trinkwasser

Wasserzweckverband Strelitz Tel. 03981 474-316

Bereitschaftsdienst Tel. 0171 7412512

Alten- und Pflegeheim

Evang. Alten- und Pflegeheim „Marienhaus“

Feldberg, Bruchstr. 20 Tel. 039831 527-0

Bibliothek

Hans-Fallada-Bibliothek

Feldberg, Strelitzer Str. 42 Tel. 039831 270-22

Di. und Do. 13:30 - 18:00 Uhr

Mi. und Fr. 09:00 - 14:00 Uhr

Energieversorgung/Störungsmeldestellen 0 - 24 Uhr

E.DIS

Störungs-Hotline Stromversorgung Tel. 03361 7332333

Verbindung aus dem Festnetz/20 Cent

Mobilfunk max. 42 Cent/Min

Gemäß Telekommunikationsgesetz

Störungs-Hotline Erdgasversorgung Tel. 0180 4551111

Forstverwaltung

Forstamt Lüttenhagen

Lüttenhagen, Forsthof 1 Tel. 039831 59120

Feldberger Tafel

Feldberg, Bahnhofstr. 10

Do. 13:00 - 14:00 Uhr

Gemeindevverwaltung/Rathaus

Gemeinde Feldberger Seenlandschaft

Feldberg, Prenzlauer Str. 2 Tel. 039831 250-0

Mo. 08:30 - 12:00 Uhr Bürgerbüro/Meldestelle

Di. 08:30 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

Do. 08:30 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

Fr. 08:30 - 12:00 Uhr

Kindertagesstätten

Christophorus - Kindergarten Feldberg

Feldberg, Molkereiweg 7 Tel. 039831 222080

Evang. Kindertagesstätte „Regenbogen“

Dolgen, Grünower Str. 12 Tel. 039831 20252

Kita Spiel & Spaß

Feldberg, Mühlenweg 19 Tel. 039831 20306

Kinderhaus „Murkelei“

Feldberg, Amtsplatz 22 Tel. 039831 273720

Kindertagesmütter

„Tagesmutter der Waldknirpse“

Regina Karge

Feldberg, Erddamm 3 Tel. 039831 20545

„Feldmäuse“

Annett Wolff

Feldberg, Harsefelder Str. 15 Tel. 039831 20719

Kirchen

Evang.-luth. Kirchengemeinde Feldberg

Feldberg, Prenzlauer Str. 18 Tel. 039831 20405

Pastor Stephan Möllmann-Fey Tel. 039826 76844

Evang.-luth. Kirchengemeinde Grünow-Triepkendorf

Pastorin Friederike Pohle

17237 Grünow, Dorfstr. 19 Tel. 039821 40243

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bredenfelde

17349 Woldegk - OT Bredenfelde,

Presterpohl 4 Tel. 03964 210236

Röm.-kath. Kirche

Feldberg, Bahnhofstr. 10

Pfarrer Andreas Kuntsche

Neustrelitz, Am Tiergarten 2 Tel. 03981 200481

Neuapostolische Kirche

Gemeindeevangelist Andreas Preuß

Feldberg, Fischersteig 4 Tel. 039831 21104

Kleiderkammer der IPSE

Feldberg, Bahnhofstr. 33 a Tel. 039831 20222

Di., Do. 08:00 - 15:00 Uhr

Kreisverwaltung

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte

Neubrandenburg, Platanenstr. 43 Tel. 0395 57087-0

Naturparkverwaltung

Naturpark Feldberger Seenlandschaft

Feldberg, Strelitzer Str. 42 Tel. 039831 52780

Pilzberatung und -aufklärung

Udo Hopp

Feldberg, Fürstenberger Straße 8 Tel. 039831 20070

Post

Postagentur Feldberg (Schreib- und Spielwaren Galle)

Feldberg, Fürstenberger Str. 13 Tel. 039831 20408

Mo. - Fr. 09:00 - 13:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

Schulen

Hans-Fallada-Schule Feldberg

Feldberg, Bahnhofstr. 5 Tel. 039831 21687

Sparkasse

Feldberg, Fürstenberger Str. 1 Tel. 03981 274252

Kundenservice:

Mo. und Fr. 09:00 - 12:30 Uhr

Di. und Do. 09:00 - 12:30 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Mi. geschlossen

Taxi

Taxiunternehmen Anja Halter

Feldberg, Ulmenallee 1 Tel. 039831 20339

Touristinformation

Haus des Gastes

Feldberg, Strelitzer Str. 42 Tel. 039831 270-0

Mo. - Fr. 09:00 - 16:00 Uhr

Sa. 10:00 - 13:00 Uhr

Wertstoffhof Feldberg

Feldberg, Küstersteig 24

Di. 13:00 - 17:00 Uhr

Do. 14:00 - 17:00 Uhr

Fr. 13:00 - 18:00 Uhr

Sa. 09:00 - 13:00 Uhr